

Einhaltung Finanzdaten:



Einhaltung Personaldaten:



Einhaltung Leistungsziele in den zugehörigen Produktbereichen:



Bei Nichteinhaltung der Finanzdaten/Personaldaten/Leistungsziele siehe gesonderte Analyse/Bewertung in den Produktbereichsblättern

1. Ressourceneinsatz

Kamerale Finanzdaten	13. Monat 2008				Jahresplanung 2008 ¹				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschatz	
	Tsd. EUR			%	Tsd. EUR				
konsumtive Einnahmen	13.577	16.175	-2.598	-16,1	16.174	16.175	13.577	-2.598	14.916
investive Einnahmen	282	282	-0	-0,0	282	282	282	0	0
relevante Verrech./Erstatt.	93	93	0	0,3	93	93	93	0	0
Gesamteinnahmen	13.952	16.550	-2.598	-15,7	16.549	16.550	13.952	-2.598	14.916
Personalausgaben	282.820	284.966	-2.146	-0,8	284.966	284.966	282.821	-2.145	286.488
konsumtive Ausgaben	190.521	196.786	-6.265	-3,2	196.784	196.786	190.522	-6.264	182.212
Zinsausgaben	49	49	-0	-0,4	49	49	49	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
investive Ausgaben	22.977	23.971	-994	-4,2	23.971	23.971	22.976	-995	22.851
relevante Verrech./Erstatt.	44.571	45.170	-599	-1,3	45.171	45.170	44.572	-598	45.171
Gesamtausgaben	540.937	550.942	-10.005	-1,8	550.941	550.942	540.940	-10.002	536.722
Saldo	-526.985	-534.392	7.407	-1,4	-534.392	-534.392	-526.988	7.404	-521.806

¹Diese Spalten sind in Berichten ab dem II.Quartal des Jahres auszufüllen

Verpflichtungsermächtigungen	Abdeckung im Jahr					Budgetrücklagenbestand	Stand des Verlustvorr.
	2008	2009	2010	2011	2012ff		
	Tsd. EUR					Tsd. EUR	
- konsumtiv	0	1.649	1.531	1.420	8.038	4.902	0
- investiv	0	2.387	1.543	554	10.398		

Personaldaten	13. Monat 2008			kumuliert Januar - 13. Monat 2008			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	0	245	-245	252.271	251.843	428	252.271	251.843	428
Ausbildung	0	0	0	5.843	6.128	-285	5.843	6.128	-285
Zwischensumme	0	245	-245	258.114	257.971	143	258.114	257.971	143
Refinanzierte	0	7	-7	15.749	17.549	-1.800	15.749	17.549	-1.800
Nebentitel	0	-489	489	8.957	9.446	-489	8.957	9.446	-489
Insgesamt	0	-237	237	282.820	284.966	-2.146	282.820	284.966	-2.146
- dar.:58er	0	-	-	49	-	-	49	-	-
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	5.032,2	5.068,0	-35,8	5.029,9	5.092,8	-62,9	5.029,9	5.092,8	-62,9
Ausbildung	451,0	450,0	1,0	430,0	450,0	-20,0	430,0	450,0	-20,0
Zusammen	5.483,2	5.518,0	-34,8	5.459,9	5.542,8	-82,9	5.459,9	5.542,8	-82,9
Refinanzierte	395,3	-	-	381,1	-	-	381,1	-	-
Abwesende	289,1	-	-	288,3	-	-	288,3	-	-
Abgänge 58er	1,0	-	-	1,1	-	-	1,1	-	-

Personalstruktur	Dez 2008	2008	2007
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	9,3	22,5	8,3
Beschäftigte über 55 Jahre	42,8	17,5	42,1
Frauenquote	65,7	50,0	65,0
Teilzeitquote	52,7	35,0	53,7
Schwerbehindertenquote	4,6	6,0	4,3

3. Analyse/Bewertung

3.1 Kamerale Finanzdaten

Im Produktplan ergibt sich folgendes Jahresergebnis:

Es entstanden Mindereinnahmen in Höhe von rd. 2,6 Mio.Euro:

1. Im Bereich Ausbildungsförderung: im Jahresabschluss wurde diese Mindereinnahme durch die korrespondierende Ausgabeposition ausgeglichen (siehe auch Erläuterungen zum Produktbereich 21.05).
2. Weitere Mindereinnahmen entstanden im städtischen Haushalt: bei den Haushaltsstellen "Entgelte für den Besuch von Berufsschulen durch Umschüler", "Elternanteil für das Mittagessen in Ganztagschulen" und "Einnahmen aus Personalgestellung". Diese Mindereinnahme soll im 14. Monat durch Heranziehung der Budgetrücklage gedeckt werden.

Nach Ausgleich der Mindereinnahmen müssen konsumtive Reste in Höhe von rd. 4,4 Mio. Euro gebildet werden, diese sind zweckgebunden und beziehen sich auf folgende Ausgabebereiche:

- 2,5 Mio. Euro für Rücklage der Schulen der Stadtgemeinde Bremen
- 1,3 Mio. Euro für Modellversuche und ESF-Projekte
- 0,6 Mio. Euro für andere zweckgebundene Mittel von Dritten
(WIN, Spenden, Ortsämter, Elternbeiträge, etc.)

Die Reste im investiven Bereich in Höhe von rd. 1 Mio. Euro beziehen sich hauptsächlich auf die Rücklage der Schulen.

Insgesamt ergibt sich über alle Ausgabebereiche ein positives Ergebnis.

3.2 Personaldaten

Die übertragbaren Reste im Personalbereich von rd. 2,1 Mio.Euro resultieren zum großen Teil aus zweckgebundenen Personalausgaben im Rahmen von ESF- Projekten (1,7 Mio. Euro), außerdem werden 0,4 Mio. Euro der Budgetrücklage zugeführt.

Einhaltung Finanzdaten:



Einhaltung Personaldaten:



Einhaltung Leistungsziele



1. Ressourceneinsatz

Kamerale Finanzdaten	13. Monat 2008				Jahresplanung 2008 ¹				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschatz	
	Tsd. EUR		%		Tsd. EUR				
konsumtive Einnahmen	2.393	3.525	-1.132	-32,1	3.524	3.525	2.393	-1.132	2.896
investive Einnahmen	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
relevante Verrech./Erstatt.	206	206	-0	-0,1	206	206	206	0	0
Gesamteinnahmen	2.599	3.731	-1.132	-30,4	3.729	3.731	2.599	-1.132	2.896
Personalausgaben	231.313	231.547	-234	-0,1	231.546	231.546	231.314	-232	233.797
konsumtive Ausgaben	49.086	52.313	-3.227	-6,2	52.312	52.313	49.087	-3.226	42.041
Zinsausgaben	49	49	-0	-0,4	49	49	49	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
investive Ausgaben	11.382	12.292	-910	-7,4	12.291	12.292	11.382	-910	8.438
relevante Verrech./Erstatt.	43.789	44.303	-514	-1,2	44.304	44.303	43.790	-513	44.100
Gesamtausgaben	335.620	340.504	-4.884	-1,4	340.503	340.503	335.622	-4.881	328.376
Saldo	-333.021	-336.773	3.752	-1,1	-336.773	-336.772	-333.023	3.749	-325.480

¹Diese Spalten sind in Berichten ab dem II.Quartal des Jahres auszufüllen

Verpflichtungsermächtigungen	Abdeckung im Jahr				
	2008	2009	2010	2011	2012ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	0	307	294	281	2.240
- investiv	0	2.227	1.383	394	7.838

Personaldaten	13. Monat 2008			kumuliert Januar - 13. Monat 2008			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	0	316	-316	230.561	230.054	507	230.561	230.054	507
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zwischensumme	0	316	-316	230.561	230.054	507	230.561	230.054	507
Refinanzierte	0	-92	92	147	849	-702	147	849	-702
Nebentitel	0	-188	188	606	644	-38	606	644	-38
Insgesamt	0	36	-36	231.314	231.547	-233	231.314	231.547	-233
- dar.:58er	0	-	-	24	-	-	24	-	-
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	4.623,7	4.656,3	-32,6	4.616,4	4.672,1	-55,7	4.616,4	4.672,1	-55,7
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen	4.623,7	4.656,3	-32,6	4.616,4	4.672,1	-55,7	4.616,4	4.672,1	-55,7
Refinanzierte	2,0	-	-	2,7	-	-	2,7	-	-
Abwesende	216,0	-	-	220,9	-	-	220,9	-	-
Abgänge 58er	0,0	-	-	0,5	-	-	0,5	-	-

Personalstruktur	Dez 2008	2008	2007
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	7,2	22,5	6,6
Beschäftigte über 55 Jahre	45,5	17,5	43,9
Frauenquote	66,0	50,0	65,6
Teilzeitquote	55,7	35,0	57,0
Schwerbehindertenquote	4,6	6,0	4,1

2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste

Gegenstand der Nachweisung	Januar - Dezember 2008		Ist-Planwert-Abweichung ³		2008
	Ist	Planwert	abs.	%	Planwert
Schüler an allg.bildenden Schulen [PRS]	50.194,000	52.074,000	-1.880,000	-3,6	52.074,000
Schüler an beruflichen Schulen (VZ) [PRS]	5.906,000	6.051,000	-145,000	-2,4	6.051,000
Schüler/Innen an berufl. Schulen (TZ) [PRS]	15.171,000	14.892,000	279,000	1,9	14.892,000
KLV an allg. bildenden Schulen * [ST]	2.105,000	2.173,000	-68,000	-3,1	2.173,000
KLV an beruflichen Schulen (VZ) [ST]	300,000	305,000	-5,000	-1,6	305,000
KLV im Teilzeitbereich [ST]	732,000	727,000	5,000	0,7	727,000
Schüler-Lehrer-Relation [PRS]	17,800	17,400	0,400	2,3	17,400
Wiederholerquote [%]	2,60	2,60	0,00	-	2,60
Personalausgaben pro Schüler [EUR]	4.100,00	4.155,00	-55,00	-1,3	4.155,00
Sachausgaben pro Schüler [EUR]	650,00	500,00	150,00	30,0	500,00
Schüler/innen in Ganztagschulen [PRS]	8.456,000	8.230,000	226,000	2,7	8.230,000
Teilnehm. Mittagessen in Ganztagschulen [PRS]	5.810,000	5.830,000	-20,000	-0,3	5.830,000

³Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu den Leistungszielen:

- KLV=Klassenverbände, *) ohne Gymnasiale Oberstufe

Kennzahlen (Schülerzahlen, KLV etc) werden 1x im Jahr im Rahmen der Bundesstatistik ermittelt.

Im IST sind die Daten für das Schuljahr 2008/2009 dargestellt.

(Schüler-Lehrer-Relation und Wiederholerquote beziehen sich noch auf das Schuljahr 2007/2008)

Die Planwerte orientierten sich an der Prognose für das Schuljahr 2008/2009.

Die Kennzahlen "Schüler/innen in Ganztagschulen" und "Teilnehmer Mittagessen" sind ab 2008 zur Verdeutlichung der politischen Schwerpunktsetzung des Senats neu aufgenommen worden.

3. Analyse/Bewertung

3.1 Kamerale Finanzdaten

Die Mindereinnahme (1,1 Mio. Euro) entstand hauptsächlich bei den Finanzpositionen "Entgelte für den Besuch von Berufsschulen durch Umschüler", "Elternanteil für das Mittagessen in Ganztagschulen" und "Einnahmen aus Personalgestellung".

Diese Mindereinnahme soll im 14. Monat durch Heranziehung der Budgetrücklage gedeckt werden.

Die Minderausgaben bei den konsumtiven und investiven Ausgaben entstanden bei den zweckgebundenen Mitteln, insbesondere

- durch die Rücklagen der Schulbudgets in Höhe von 2,5 Mio. Euro (konsumtiv) und 0,9 Mio. Euro (investiv),

- durch laufende ESF-Projekte und Modellversuche und andere zweckgebundene Mittel von Dritten (WIN, Spenden, Ortsamtsmittel, Elternbeiträge, etc.) in Höhe von 0,6 Mio.Euro.

3.2 Personaldaten

Im Kernbereich entsteht bei den Personalausgaben eine Mehrausgabe von rd. 0,7 Mio.Euro, die Deckung erfolgt im 14. Monat im Rahmen der Personalausgaben des Bildungshaushaltes.

Die Minderausgaben in diesem Produktbereich (0,7 Mio. Euro)

resultieren aus laufenden ESF-Projekten und sind zweckgebunden im Haushaltsjahr 2009 wieder zur Verfügung zu stellen.

3.3 Leistungsdaten

Kennzahlen werden 1x im Jahr im Rahmen der Bundesstatistik ermittelt.

Einhaltung Finanzdaten:

Einhaltung Personaldaten:

Einhaltung Leistungsziele



1. Ressourceneinsatz

Kamerale Finanzdaten	13. Monat 2008				Jahresplanung 2008 ¹				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschatz	
	Tsd. EUR			%		Tsd. EUR			
konsumtive Einnahmen	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
investive Einnahmen	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
relevante Verrech./Erstatt.	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Personalausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
konsumtive Ausgaben	84.040	84.047	-7	-0,0	84.047	84.047	84.040	-7	83.630
Zinsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
investive Ausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
relevante Verrech./Erstatt.	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	84.040	84.047	-7	-0,0	84.047	84.047	84.040	-7	83.630
Saldo	-84.040	-84.047	7	-0,0	-84.047	-84.047	-84.040	7	-83.630

¹Diese Spalten sind in Berichten ab dem II.Quartal des Jahres auszufüllen

Verpflichtungsermächtigungen	Abdeckung im Jahr				
	2008	2009	2010	2011	2012ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	0	0	0	0	0
- investiv	0	0	0	0	0

Personaldaten	13. Monat 2008			kumuliert Januar - 13. Monat 2008			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausbildung	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zwischensumme	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Refinanzierte Nebentitel	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	0	0	0	0	0	0	0	0	0
- dar.:58er	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausbildung	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Refinanzierte Abwesende	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Abgänge 58er	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Personalstruktur	Dez 2008	2008	2007
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	-	-	-
Beschäftigte bis 35 Jahre	-	-	-
Beschäftigte über 55 Jahre	-	-	-
Frauenquote	-	-	-
Teilzeitquote	-	-	-
Schwerbehindertenquote	-	-	-

2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste

Gegenstand der Nachweisung	Januar - Dezember 2008		Ist-Planwert-Abweichung ³		2008
	Ist	Planwert	abs.	%	Planwert
Schüler an allg.bildenden Schulen [PRS]	12.204,000	12.423,000	-219,000	-1,8	12.423,000
Schüler an beruflichen Schulen (VZ) [PRS]	1.541,000	1.669,000	-128,000	-7,7	1.669,000
Schüler/Innen an berufl. Schulen (TZ) [PRS]	4.125,000	3.650,000	475,000	13,0	3.650,000
KLV an allg. bildenden Schulen * [ST]	488,000	504,000	-16,000	-3,2	504,000
KLV an beruflichen Schulen (VZ) [ST]	82,000	80,000	2,000	2,5	80,000
KLV im Teilzeitbereich [ST]	222,000	211,000	11,000	5,2	211,000
Schüler-Lehrer-Relation [PRS]	16,700	16,400	0,300	1,8	16,400
Wiederholerquote [%]	3,30	2,50	0,80	-	2,50
Personalausgaben pro Schüler [EUR]	4.280,00	4.200,00	80,00	1,9	4.200,00
Sachausgaben pro Schüler [EUR]	175,00	175,00	0,00	0,0	175,00
Schüler/innen in Ganztagschulen [PRS]	1.650,000	1.650,000	0,000	0,0	1.650,000
Teilnehm. Mittagessen in Ganztagschulen [PRS]	1.250,000	1.250,000	0,000	0,0	1.250,000

³Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu den Leistungszielen:

- KLV=Klassenverbände, *) ohne Gymnasiale Oberstufe

Kennzahlen (Schülerzahlen, KLV etc) werden 1x im Jahr im Rahmen der Bundesstatistik ermittelt.

Im IST sind die Daten für das Schuljahr 2008/2009 dargestellt.

Die Kennzahlen "Schüler/innen in Ganztagschulen" und "Teilnehmer Mittagessen" sind ab 2008 zur Verdeutlichung der politischen Schwerpunktsetzung des Senats neu aufgenommen worden.

3. Analyse/Bewertung

3.1 Kamerale Finanzdaten

Mit diesen Mitteln werden laut Finanzzuweisungsgesetz 100 % der Personalkosten der Lehrkräfte in Bremerhaven (auch die Versorgungsleistungen) erstattet.

Im 13. Monat wurden zur Abdeckung der Bedarfe bei den Beihilfe - und Versorgungsausgaben zusätzlich 0,4 Mio. Euro an Bremerhaven überwiesen. (entsprechend Senatsvorlage "Konzept zur Lösung der Budgetrisiken 2008)

3.2 Leistungsdaten

Die Kennzahlen werden 1x im Jahr im Rahmen der Bundesstatistik ermittelt.

Sachausgaben pro Schüler: Die Energiekosten der Schulen in der Stadtgemeinde Bremerhaven werden über Seestadt Immobilien abgewickelt und nicht über den öffentlichen Haushalt.

Einhaltung Finanzdaten:



Einhaltung Personaldaten:

Einhaltung Leistungsziele



1. Ressourceneinsatz

Kamerale Finanzdaten	13. Monat 2008				Jahresplanung 2008 ¹				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschatz	
	Tsd. EUR			%	Tsd. EUR				
konsumtive Einnahmen	793	945	-152	-16,1	945	945	793	-152	915
investive Einnahmen	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
relevante Verrech./Erstatt.	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	793	945	-152	-16,1	945	945	793	-152	915
Personalausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
konsumtive Ausgaben	22.982	23.251	-269	-1,2	23.251	23.251	22.981	-270	22.249
Zinsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
investive Ausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
relevante Verrech./Erstatt.	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	22.982	23.251	-269	-1,2	23.251	23.251	22.981	-270	22.249
Saldo	-22.189	-22.306	117	-0,5	-22.306	-22.306	-22.188	118	-21.334

¹Diese Spalten sind in Berichten ab dem II.Quartal des Jahres auszufüllen

Verpflichtungsermächtigungen	Abdeckung im Jahr				
	2008	2009	2010	2011	2012ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	0	0	0	0	0
- investiv	0	0	0	0	0

Personaldaten	13. Monat 2008			kumuliert Januar - 13. Monat 2008			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zwischensumme	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Refinanzierte Nebentitel	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Insgesamt	0	0	0	0	0	0	0	0	0
- dar.:58er	0	-	-	0	-	-	0	-	-
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Refinanzierte	0,0	-	-	0,0	-	-	0,0	-	-
Abwesende	0,0	-	-	0,0	-	-	0,0	-	-
Abgänge 58er	0,0	-	-	0,0	-	-	0,0	-	-

Personalstruktur	Dez 2008	2008	2007
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopfzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	-	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	-	22,5	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	-	17,5	66,7
Frauenquote	-	50,0	50,0
Teilzeitquote	-	35,0	50,0
Schwerbehindertenquote	-	6,0	0,0

2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste

Gegenstand der Nachweisung	Januar - Dezember 2008		Ist-Planwert-Abweichung ³		2008
	Ist	Planwert	abs.	%	Planwert
Schulstandorte Privatschulen (Land) [ST]	19,000	18,000	1,000	5,6	18,000
Schüler/Innen an Privatschulen (Land) [PRS]	6.483,000	6.508,000	-25,000	-0,4	6.508,000
Schüler/Innen an allg.bildend. Privatsch [PRS]	5.465,000	5.480,000	-15,000	-0,3	5.480,000
KLV an allg.bildend. Privatschulen (HB)* [ST]	192,000	195,000	-3,000	-1,5	195,000
Schüler/In allg.bild.Privatsch. (BHV) [PRS]	1.018,000	1.028,000	-10,000	-1,0	1.028,000
KLV an allg.bildend. Privatschulen (BHV) [ST]	43,000	41,000	2,000	4,9	41,000
Schüler/Innen am Berufsbildungswerk [PRS]	426,000	440,000	-14,000	-3,2	440,000
KLV im Berufsbildungswerk [ST]	42,000	40,000	2,000	5,0	40,000

³Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu den Leistungszielen:

KLV=Klassenverbände, *) ohne Gymnasiale Oberstufe
Kennzahlen (Schülerzahlen, KLV etc) werden 1x im Jahr im Rahmen der Bundesstatistik ermittelt.

Im IST sind die Daten für das Schuljahr 2008/2009 dargestellt.

3. Analyse/Bewertung

3.1 Kamerale Finanzdaten

Zur Finanzierung der Zuschüsse an Privatschulen (Produktgruppe 21.03.01) wurden aus dem Risikofonds insgesamt 0,9 Mio. Euro zusätzlich zu den veranschlagten Mitteln in Anspruch genommen.
Minderausgaben in den anderen Produktgruppen werden zur Deckung der Mindereinnahme herangezogen.

3.2Leistungsdaten

Die Kennzahlen werden 1x im Jahr im Rahmen der Bundesstatistik ermittelt.

Einhaltung Finanzdaten:



Einhaltung Personaldaten:



Einhaltung Leistungsziele



1. Ressourceneinsatz

Kamerale Finanzdaten	13. Monat 2008				Jahresplanung 2008 ¹				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschlag	
	Tsd. EUR		%		Tsd. EUR				
konsumtive Einnahmen	2.082	2.110	-28	-1,3	2.110	2.110	2.082	-28	1.632
investive Einnahmen	101	101	0	0,3	101	101	101	0	0
relevante Verrech./Erstatt.	93	93	0	0,3	93	93	93	0	0
Gesamteinnahmen	2.277	2.304	-27	-1,2	2.304	2.304	2.276	-28	1.632
Personalausgaben	31.428	32.958	-1.530	-4,6	32.958	32.958	31.427	-1.531	31.848
konsumtive Ausgaben	14.260	15.806	-1.546	-9,8	15.805	15.806	14.260	-1.546	14.540
Zinsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
investive Ausgaben	10.049	10.128	-79	-0,8	10.128	10.128	10.049	-79	13.252
relevante Verrech./Erstatt.	394	476	-82	-17,3	476	476	394	-82	476
Gesamtausgaben	56.131	59.368	-3.237	-5,5	59.368	59.368	56.130	-3.238	60.117
Saldo	-53.854	-57.064	3.210	-5,6	-57.064	-57.064	-53.854	3.210	-58.485

¹Diese Spalten sind in Berichten ab dem II.Quartal des Jahres auszufüllen

Verpflichtungsermächtigungen	Abdeckung im Jahr				
	2008	2009	2010	2011	2012ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	0	1.342	1.237	1.139	5.798
- investiv	0	160	160	160	2.560

Personaldaten	13. Monat 2008			kumuliert Januar - 13. Monat 2008			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	0	-71	71	9.370	9.432	-62	9.370	9.432	-62
Ausbildung	0	0	0	5.843	6.128	-285	5.843	6.128	-285
Zwischensumme	0	-71	71	15.213	15.560	-347	15.213	15.560	-347
Refinanzierte	0	92	-92	15.582	16.676	-1.094	15.582	16.676	-1.094
Nebentitel	0	-115	115	632	722	-90	632	722	-90
Insgesamt	0	-94	94	31.427	32.958	-1.531	31.427	32.958	-1.531
- dar.:58er	0	-	-	0	-	-	0	-	-
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	164,5	169,4	-4,9	167,9	172,4	-4,5	167,9	172,4	-4,5
Ausbildung	451,0	450,0	1,0	430,0	450,0	-20,0	430,0	450,0	-20,0
Zusammen	615,5	619,4	-3,9	597,9	622,4	-24,5	597,9	622,4	-24,5
Refinanzierte	393,0	-	-	377,7	-	-	377,7	-	-
Abwesende	59,7	-	-	53,9	-	-	53,9	-	-
Abgänge 58er	0,0	-	-	0,0	-	-	0,0	-	-

Personalstruktur	Dez 2008	2008	2007
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	29,3	22,5	27,8
Beschäftigte über 55 Jahre	18,8	17,5	20,5
Frauenquote	64,8	50,0	61,4
Teilzeitquote	32,9	35,0	27,4
Schwerbehindertenquote	3,4	6,0	5,7

2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste

Gegenstand der Nachweisung		Januar - Dezember 2008		Ist-Planwert-Abweichung ³		2008
		Ist	Planwert	abs.	%	Planwert
Teilnehmer/in an Qualifiz. u. Beratung	[PRS]	9.891,000	9.000,000	891,000	9,9	9.000,000
Anzahl der Modellversuche	[ST]	5,000	8,000	-3,000	-37,5	8,000
Ausgabe von Verleihmedien	[ST]	16.852,000	14.000,000	2.852,000	20,4	14.000,000
Abgänge Referendare	[PRS]	229,000	239,000	-10,000	-4,2	239,000
Nutzer der Bibliothek im LIS	[PRS]	10.359,000	10.500,000	-141,000	-1,3	10.500,000

³Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu den Leistungszielen:

3. Analyse/Bewertung

3.1 Kamerale Finanzdaten

Die konsumtiven Reste resultieren aus zweckgebundenen Mitteln, insbesondere für laufende BLK-Modellversuche, die gemeinsame Bildungsplanung Bund/Länder, Spenden etc.

3.2 Personaldaten

Für das Landesinstitut für Schule werden 0,3 Mio. Euro in die Budgetrücklage gestellt. Rd. 1,1 Mio. Euro müssen für laufende ESF-Projekte ins nächste Haushaltsjahr übertragen werden.

3.3 Leistungsdaten

Teilnehmer an Qualifizierung und Beratung: Die erwartete Zahl von Teilnehmern in Qualifizierung und Beratung konnte übertroffen werden. Wie erwartet, haben nachfragestarke Großveranstaltungen im Berichtszeitraum ein großes Interesse bei den Lehrkräften und päd. Personal in Bremer Schulen ausgelöst. Schwerpunkte der angebotenen Leistungen der Schul- und Personalentwicklung waren im IV. Quartal 2008 u.a. die Tagung für neu eingestellte Lehrkräfte, Veranstaltungen für Lehrkräfte der Primarstufe mit Unterrichtsvorschlägen für fachfremdes Unterrichten sowie Beratungsleistungen für (Teil-) Kollegien im Bereich der Unterrichtsentwicklung.

Ausgabe von Verleihmedien: Nach dem Rückgang der Verleihzahlen in 2007 (bedingt durch den Umzug in die Große Weidestraße), konnten in 2008 die Verleihzahlen für Medien wieder deutlich gesteigert werden. Der neue Standort "Große Weidestraße" ist offensichtlich inzwischen in der Lehrerschaft bekannt und akzeptiert.

Anzahl der Modellversuche: Da es aufgrund des veränderten Zusammenwirkens von Bund und Ländern in Folge der Föderalismusreform keine neuen Modellversuche mehr geben wird und einige Modellversuche in 2008 beendet wurden, hat sich die Zahl der Modellversuche in 2008 von 8 auf 5 verringert.

Einhaltung Finanzdaten:



Einhaltung Personaldaten:

Einhaltung Leistungsziele



1. Ressourceneinsatz

Kamerale Finanzdaten	13. Monat 2008				Jahresplanung 2008¹				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschatz	
	Tsd. EUR			%	Tsd. EUR				
konsumtive Einnahmen	4.532	5.832	-1.300	-22,3	5.832	5.832	4.532	-1.300	5.832
investive Einnahmen	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
relevante Verrech./Erstatt.	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	4.532	5.832	-1.300	-22,3	5.832	5.832	4.532	-1.300	5.832
Personalausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
konsumtive Ausgaben	15.178	16.295	-1.117	-6,9	16.294	16.295	15.179	-1.116	15.085
Zinsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
investive Ausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
relevante Verrech./Erstatt.	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	15.178	16.295	-1.117	-6,9	16.294	16.295	15.179	-1.116	15.085
Saldo	-10.646	-10.463	-183	1,8	-10.462	-10.463	-10.647	-184	-9.253

¹Diese Spalten sind in Berichten ab dem II.Quartal des Jahres auszufüllen

Verpflichtungsermächtigungen	Abdeckung im Jahr				
	2008	2009	2010	2011	2012ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	0	0	0	0	0
- investiv	0	0	0	0	0

Personaldaten	13. Monat 2008			kumuliert Januar - 13. Monat 2008			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausbildung	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zwischensumme	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Refinanzierte Nebentitel	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	0	0	0	0	0	0	0	0	0
- dar.:58er	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)									
Kernbereich	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausbildung	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Refinanzierte Abwesende	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Abgänge 58er	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Personalstruktur	Dez 2008	2008	2007
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	-	-	-
Beschäftigte bis 35 Jahre	-	-	-
Beschäftigte über 55 Jahre	-	-	-
Frauenquote	-	-	-
Teilzeitquote	-	-	-
Schwerbehindertenquote	-	-	-

2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste

Gegenstand der Nachweisung	Januar - Dezember 2008		Ist-Planwert-Abweichung ³		2008
	Ist	Planwert	abs.	%	Planwert
Anzahl der Fälle im Pers. Assist.Progr. [PRS]	117,000	110,000	7,000	6,4	110,000
Anzahl der Betreuungsstd. im PA [STD]	140.424,000	133.978,000	6.446,000	4,8	133.978,000
Anzahl d. Fälle i.d. Krankenpfl.-Assist. [PRS]	154,000	154,000	0,000	0,0	154,000
Anzahl d.Std. i.d. Krankenpflege [STD]	172.265,000	158.760,000	13.505,000	8,5	158.760,000
Schülerförderung (Inland), Geförderte [PRS]	1.372,000	1.430,000	-58,000	-4,1	1.430,000
durchschn. Förderbetrag (Schüler Inland) [EUR]	364,00	355,00	9,00	2,5	355,00
Auslandsförderung (Geförderte) [PRS]	305,000	275,000	30,000	10,9	275,000
durchschn. Förderbetrag (Ausland) [EUR]	647,00	660,00	-13,00	-2,0	660,00
Anz. d. beförderten beh. Schüler/innen [PRS]	605,000	590,000	15,000	2,5	590,000
Anz. d. Beförder. behind. Schüler/innen [ST]	113.740,000	110.920,000	2.820,000	2,5	110.920,000

³Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu den Leistungszielen:

3. Analyse/Bewertung

3.1 Kamerale Finanzdaten

Im Bereich Ausbildungsförderung ist eine Mindereinnahme von rd. 1,2 Mio. Euro entstanden, die im 14. Monat durch die korrespondierende Ausgabeposition ausgeglichen wird.
Die steigenden Kosten im Bereich des Persönlichen Assistenzprogrammes und der Krankenpflegeassistenz konnten im Produktplan abgedeckt werden.

3.2 Leistungsdaten

BAföG: Durch das 22. BAföG-Änderungsgesetzes wurden die Einkommensfreibeträge und Bedarfssätze angehoben, was sich im durchschnittlichen Förderungsbetrag niederschlägt. Trotz des Anstiegs der geförderten Schüler (Inland) wurde der Planwert jedoch nicht überschritten.
Die Anzahl der Geförderten im Bereich der Auslandsförderung ist nach Inkrafttreten der Gesetzesänderung steigend. Die Neuregelungen haben dazu geführt, dass gerade der Gefördertenkreis für Länder, in denen das Land Bremen für die Gewährung von Leistungen zuständig ist, erheblich gewachsen ist.

Im Rahmen des Persönlichen Assistenzprogramms und der Krankenpflegeassistenz ergeben sich Differenzen zwischen Plan- und Ist-Werten.
Die Abweichungen ergeben sich nur zum Teil aus den steigenden Fallzahlen, zum anderen Teil aus einer Erhöhung der Betreuungszeit (z. B. in Ganztagschulen).

Beförderungen: Auch die Zahl der Beförderungen behinderter Schüler/innen ist im letzten Jahr weiter gestiegen, dies hat entsprechend Auswirkungen auf die Fallzahlen im Jahr 2008.

Einhaltung Finanzdaten:



Einhaltung Personaldaten:



Einhaltung Leistungsziele



1. Ressourceneinsatz

Kamerale Finanzdaten	13. Monat 2008				Jahresplanung 2008 ¹				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschatz	
	Tsd. EUR			%	Tsd. EUR				
konsumtive Einnahmen	3.777	3.763	14	0,4	3.763	3.763	3.777	14	3.640
investive Einnahmen	181	181	-0	-0,2	181	181	181	0	0
relevante Verrech./Erstatt.	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	3.957	3.944	13	0,3	3.944	3.944	3.958	14	3.640
Personalausgaben	20.080	20.462	-382	-1,9	20.462	20.462	20.080	-382	20.843
konsumtive Ausgaben	4.975	5.074	-99	-2,0	5.074	5.074	4.975	-99	4.667
Zinsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
investive Ausgaben	1.545	1.551	-6	-0,4	1.551	1.551	1.545	-6	1.162
relevante Verrech./Erstatt.	592	595	-3	-0,5	595	595	592	-3	595
Gesamtausgaben	27.191	27.682	-491	-1,8	27.683	27.682	27.192	-490	27.266
Saldo	-23.234	-23.738	504	-2,1	-23.739	-23.738	-23.234	504	-23.625

¹Diese Spalten sind in Berichten ab dem II.Quartal des Jahres auszufüllen

Verpflichtungsermächtigungen	Abdeckung im Jahr				
	2008	2009	2010	2011	2012ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	0	0	0	0	0
- investiv	0	0	0	0	0

Personaldaten	13. Monat 2008			kumuliert Januar - 13. Monat 2008			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	0	0	0	12.340	12.358	-18	12.340	12.358	-18
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zwischensumme	0	0	0	12.340	12.358	-18	12.340	12.358	-18
Refinanzierte	0	7	-7	20	24	-4	20	24	-4
Nebentitel	0	-185	185	7.719	8.080	-361	7.719	8.080	-361
Insgesamt	0	-178	178	20.079	20.462	-383	20.079	20.462	-383
- dar.:58er	0	-	-	26	-	-	26	-	-
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	243,9	242,3	1,6	245,6	248,3	-2,7	245,6	248,3	-2,7
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen	243,9	242,3	1,6	245,6	248,3	-2,7	245,6	248,3	-2,7
Refinanzierte	0,4	-	-	0,7	-	-	0,7	-	-
Abwesende	13,5	-	-	13,4	-	-	13,4	-	-
Abgänge 58er	1,0	-	-	0,6	-	-	0,6	-	-

Personalstruktur	Dez 2008	2008	2007
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	6,4	22,5	5,4
Beschäftigte über 55 Jahre	47,6	17,5	47,9
Frauenquote	57,8	50,0	56,0
Teilzeitquote	34,9	35,0	34,5
Schwerbehindertenquote	8,3	6,0	6,0

2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste

Gegenstand der Nachweisung	Januar - Dezember 2008		Ist-Planwert-Abweichung ³		2008
	Ist	Planwert	abs.	%	Planwert
Anzahl der gef. Weiterbildungseinrichtg. [ST]	16,000	17,000	-1,000	-5,9	17,000

³Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu den Leistungszielen:

3. Analyse/Bewertung

3.1 Personalausgaben

Das Plus bei den Personalausgaben wird zur Deckung des Defizits in den anderen Produktbereichen herangezogen.

3.2 Leistungsdaten

Die "Anzahl der geförderten Weiterbildungseinrichtungen" konnte durch politische Beschlüsse auf dem Vorjahresniveau gehalten werden.